

[Der Generalstab hat einen Angriff auf einen russischen Gefechtsstand in der Region Donezk bestätigt](#)

12.01.2025

Diese Operation ist die Fortsetzung einer Reihe von Feuerangriffen auf die Gefechtsstände der Besatzungstruppen in der Region Donezk.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Diese Operation ist die Fortsetzung einer Reihe von Feuerangriffen auf die Gefechtsstände der Besatzungstruppen in der Region Donezk.

Die Streitkräfte der Ukraine haben heute einen weiteren Präzisions-Luftangriff auf den Gefechtsstand der 2. Garde-Generalarmee der Russischen Föderation in der Stadt Nowogrodowka in der Region Donezk geflogen. Dies teilte der Generalstab am Sonntag, den 12. Januar mit.

„Diese Operation ist die Fortsetzung einer Reihe von Brandniederlagen von Kommandozentralen der Besatzungstruppen in Richtung Donezk“, betonte in der Nachricht.

Auch im Generalstab wurde festgestellt, dass die Streitkräfte der Ukraine ein hohes Maß an Koordination und Professionalität bei der Identifizierung und Zerstörung von Schlüsseleinrichtungen der Kontrollverbindungen und der militärischen Infrastruktur des Feindes zeigen.

Wir werden daran erinnern, dass die Verteidigungskräfte neulich den Gefechtsstand der 810. separaten Brigade der Marineinfanterie der Streitkräfte der Russischen Föderation in der Nähe des Dorfes Belaja in der Region Kursk getroffen haben.

Wir erinnern daran, dass die Russen im Laufe des Tages weitere 1.750 Soldaten in der Ukraine verloren haben. Insgesamt belaufen sich die Kampfverluste der russischen Truppen in der Ukraine vom 24. Februar 2022 bis zum 12. Januar 2025 auf etwa 808 Tausend 250 Menschen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 225

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.